



PRESSE-VERSORGUNG

Highlights der betrieblichen Vorsorge

Ihr Vorsorgespezialist für die Medienschaffenden

Wer kann sich bei uns versichern?

Auszubildende und Studierende, Angestellte und Freiberufler*innen, die in einem Medienbetrieb angestellt sind oder überwiegend in der Medien- und Kommunikationsbranche arbeiten.

Alle versicherbaren Berufe finden Sie auch unter: www.presse-versorgung.de/warum-presse-versorgung/uebersicht/

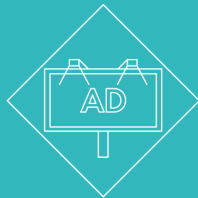
Beispiele



Zeitungs- &
Zeitschriftenverlage,
z. B. Journalist*in



Gestaltung
von Medien,
z. B. Illustrator*in



Werbung &
Marktforschung,
z. B. Texter*in



Web
Engineering,
z. B. Webdesigner*in



Hörfunk &
Fernsehen,
z. B. Aufnahmeleiter*in

Betriebliche Vorsorge als Gesamtkonzept.

„Als Webdesignerin arbeite ich meistens am Schreibtisch.
Doch ich weiß, dass Berufsunfähigkeit
auch mich treffen kann.“

ANNA D. | WEBDESIGNERIN

GUT ZU WISSEN:

Im Medienbereich sind
psychische
Erkrankungen die häufigste
Ursache für eine
Berufsunfähigkeit.

IHRE VORTEILE IM ÜBERBLICK



Finanzielle Vorteile:

Günstige Konditionen sowie Steuer- und Sozialabgabenvorteile.



Flexibel und individuell:

Gewählt werden können der Rentenbeginn sowie die Auszahlung als lebenslange Rente und/ oder Kapitalzahlung.



Hohe Flexibilität:

Anpassung bei Elternzeit, Engpässen oder Krankheit



Vereinfachtes Aufnahmeverfahren:

Schnell und unkompliziert zur Berufsunfähigkeitsrente



Arbeitgeberzuschuss:

Verpflichtend bei Entgeltumwandlung



Beitragsbefreiung bei Berufsunfähigkeit:

Sie sind von der Beitragszahlung befreit und die Presse-Versorgung übernimmt diese für Sie.



Übertragbarkeit:

Fortführung bei Arbeitgeberwechsel



Zusätzlicher Schutz:

Hinterbliebenenabsicherung möglich



Renditestarke Vorsorgemöglichkeiten:

4,3 % Überschüsse bei der Presse Perspektive 2026.

Sicherheit und Gesundheit:

Ein starkes Gesamtpaket über die Branchenlösung Medien

BEITRAGSBEFREIUNG BEI BERUFSUNFÄHIGKEIT

- ◆ Bei Abschluss der Branchenlösung Medien eingeschlossen
- ◆ Bei Berufsunfähigkeit übernimmt die Presse-Versorgung die Beiträge zur Altersvorsorge
- ◆ Bei mindestens 50% Berufsunfähigkeit entfällt die Beitragszahlungspflicht für sämtliche Bausteine
- ◆ Ohne Gesundheitsprüfung



- ◆ Abschluss einer monatlich garantierten Berufsunfähigkeitsrente
- ◆ Mit vereinfachter Gesundheitsprüfung möglich
- ◆ Attraktive Konditionen

Betriebliche Vorsorge -leicht gemacht.

Berechnungsbeispiel: Redakteur*in, Direktversicherung Perspektive mit Garantieniveau 100%, Eintrittsalter 30 Jahre, Versicherungsbeginn 01.02.2026, Endalter 67, Gesamtleistungen können nicht garantiert werden, BZM, Todesfalleistung im Rentenbezug in Höhe der 23-fachen jährlichen garantierten Rente.

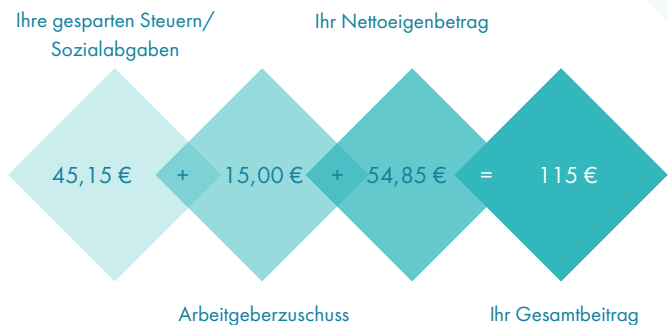
	GARANTIEWERTE	GESAMTWERTE*
BERUFSUNFÄHIGKEITSRENTE (monatlich)	1.250,00 EUR	1.250,00 EUR
ALTERSRENTE (monatlich)	74,54 EUR	278,09 EUR
oder anstelle der Rente ein einmaliges Kapital	26.240,40 EUR	70.337,70 EUR
Todesfalleistung ab Rentenbeginn	23 Jahresrenten abzgl. gezahlter Renten	
BEITRAG		
zu zahlender monatlicher Gesamtbeitrag		115,00 EUR

Eine Beispielrechnung , wie sich der Staat am Aufbau Ihrer betrieblichen Altersvorsorge beteiligt.

Mit nur ca. 50 Euro Eigenanteil erhalten Sie 115 Euro in Ihre betriebliche Altersvorsorge.

Ihre monatliche Gehaltsabrechnung	ohne Betriebsrente	mit Betriebsrente
Brutto	3.000,00 €	3.000,00 €
Beitrag	-	100,00 €
Abgabepflichtiges Brutto	3.000,00 €	2.900,00 €
Lohnsteuer, Soli, Ki.St.	316,62 €	293,12 €
Sozialversicherung	652,50 €	630,75 €
NETTO	2.030,98 €	1.976,13 €

So setzt sich Ihr Beitrag zusammen:



*Die Werte zur Überschussbeteiligung können nicht garantiert werden. Bei der Rentenleistung wurde davon ausgegangen, dass die für das Jahr 2026 festgelegten Überschussanteilsätze und Rechnungsgrundlagen bis zum Rentenbeginn unverändert bleiben.

So nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Versorgungswerk der Presse GmbH

Wilhelmsplatz 8
70182 Stuttgart
Telefon 0711 1292-29240
info@presse-versorgung.de

www.presse-versorgung.de

PRESE-VERSORGUNG

